

LR11 Anton Hensky

Tagesordnungspunkt: 9.5. Länderrat

## Selbstvorstellung

Liebe Freund\*innen,

Wir gehen gemeinsam in ein spannendes Superwahljahr. Dabei erleben wir, wie wir für konsequenten Klimaschutz und klare Aussagen von allen Seiten angefeindet werden. In der Vergangenheit haben wir als Partei immer wieder bewiesen, wie wichtig es ist, für unsere Haltungen zu kämpfen und für diese auf die Straße zu gehen.

Die großen Anti-Atomkraft-Demonstrationen haben mir als Kind offenbart, dass es nur durch langes Durchhaltevermögen möglich ist, unsere Gesellschaft in eine lebenswerte Zukunft zu führen. Heute überzeugen wir weiterhin durch unsere grüne Haltung, da keiner anderen Partei diese Kompetenz für die Lösung der Klimakrise zugeschrieben wird. An diese Erwartung sollten wir uns messen, sowohl für diesen Wahlkampf als auch in allen Regierungsbeteiligungen.

Aufgewachsen auf einem Biobauernhof in Brandenburg waren Wasserknappheit und Waldbrände sehr früh ein Thema in meinem Leben. Diese persönlichen Erfahrungen haben mir zum Beispiel aufgezeigt, dass Arbeit unterschiedlich von unserer Gesellschaft bezahlt wird, was sich in dem Höfesterben kleiner Bauernhöfe zeigt. Daneben war zu beobachten, wie unsere Artenvielfalt und die Umwelt immer weiter unter Druck geraten sind. Daher brauchen wir das 1,5 Grad Ziel und müssen den Weg bereiten, damit wir es als Weltgemeinschaft einhalten. Dies ist der einzige Pfad, eine lebenswerte Zukunft für meine und kommende Generation zu ermöglichen.

Das Jahr 2019 war für viele Menschen ein befreiendes Jahr, da wir die Möglichkeit hatten, unsere Ohnmacht als junge Menschen auf die Straße zu bringen. Wir fühlten uns gehört und erlebten als junge Generation, dass wir auf einmal von der Politik wahrgenommen wurden. Jedoch wurden wir auch von der GroKo enttäuscht und unsere Forderungen nicht umgesetzt. Es brauchte schließlich eine Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, um dafür die Anerkennung zu erwirken.

Liebe Freund\*innen, ich habe 2019 in Braunschweig FFF mitgegründet und möchte gerne die Stimmen aus der Klimabewegung mit in den Länderrat bringen. Hier möchte ich mich dafür einsetzen, dass der Länderrat unser Ziel für die lebenswerte Zukunft nicht aus den Augen verliert.

Danke für eure Unterstützung!

Anton

zu mir:

- bin 22 Jahre alt
- studiere Sozialwissenschaften an der TU Braunschweig



Geburtsdatum:

29.04.1999

Kreisverband:

Braunschweig

Themen:

Klimakrise, Umweltpolitik,  
Antifaschismus

E-Mail:

anton.hensky@gruene-  
braunschweig.de

politisches:

- seit 2018 Mitglied der Grünen Jugend und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 2019 Mitbegründer von FFF Braunschweig und CampusGrün Braunschweig
- seit 2020 Sprecher des KV Braunschweig
- Kandidat für den Stadtrat Braunschweig

Kontakt:

[anton.hensky@gruene-braunschweig.de](mailto:anton.hensky@gruene-braunschweig.de)